



gurkerl.at verspricht Zustellung innerhalb von drei Stunden sowie höchste Produktqualität und -frische zu Supermarktpreisen.

Grün, regional, frisch

Knapp ein Jahr nach seiner Gründung bietet der Online-Supermarkt gurkerl.at wiederverwendbare Einkaufstaschen an.

WIEN. Vor knapp einem Jahr startete gurkerl.at als innovativster Online-Supermarkt in Österreich für Lieferungen in Wien und Umgebung. Mittlerweile liefert das Unternehmen ca. 1.500 Bestellungen täglich aus, bei einem durchschnittlichen Warenkorb von 85 €. Der individuelle Kundenservice, die verlässliche Zustellung innerhalb von drei Stunden ab dem

Zeitpunkt der Bestellung in einem einstündigen Lieferfenster und die höchste Produktqualität und -frische zu üblichen Supermarktpreisen seien dabei ein unverändert fixer Bestandteil des Kundenerlebnisses, teilt das Unternehmen mit.

Nachhaltige Taschen

Das Sortiment besteht mittlerweile aus über 9.000 frischen,

regionalen Lebensmitteln und Produkten, Obst und Gemüse bilden einen Schwerpunkt. „Wir planen, unser Wachstum auch 2022 massiv fortzusetzen. Dabei werden wir aber immer unsere zentralen Kundenversprechen bei jeder Bestellung erfüllen. Das ist unser Anspruch und dafür stehen wir“, sagt Geschäftsführer Maurice Beurskens. Am Ende dieses Jahres werden rund 3.000

Bestellungen täglich erwartet. Seit Kurzem haben die Kunden auch die Wahl, ob sie ihren Ein-

kauf in wiederverwendbaren Taschen erhalten möchten oder – wie bisher – in Papiertaschen. „Als innovativster Online-Supermarkt ist es uns ein Anliegen, stets einen Schritt voraus und Vorreiter in der Umsetzung neuer Konzepte zu sein. Mit unseren wiederverwendbaren Taschen vereinen wir besten Kundenservice mit Umweltschutz einmal mehr“, so Beurskens. (red)

Bestellungen täglich erwartet. Seit Kurzem haben die Kunden auch die Wahl, ob sie ihren Ein-

“

Wir planen, unser Wachstum massiv fortzusetzen. Dabei werden wir aber immer unsere zentralen Kundenversprechen bei jeder Bestellung erfüllen.

Maurice Beurskens
Geschäftsführer
gurkerl.at

“

Elf Prozent Bio im Supermarkt

Corona hat der Nachfrage nach Bio Turbo verpasst.

WIEN. Der Anteil an frischen Bio-Lebensmitteln (exkl. Brot und Gebäck) hat mit mehr als elf Prozent im ersten Halbjahr 2021 einen neuerlichen Rekord erreicht. „Corona hat die Menschen noch aufgeschlossener für die Qualität von Lebensmitteln gemacht; Bio-Produkte können davon besonders profitieren“, erklärt Michael Blass, Geschäftsführer der AMA-Mar-

keting. Den höchsten Bio-Anteil im österreichischen LEH verbuchen die Sortimente Milch und Naturjoghurt – fast jedes dritte Produkt dieser Kategorie wurde biologisch produziert. Erdäpfel, Eier und Frischgemüse liegen ebenfalls weit über dem Durchschnitt. Jedes zehnte Produkt in den Warengruppen Obst, Butter und Käse stammt aus biologischer Landwirtschaft. (red)



Hauptkaufmotive für Bio sind die eigene Ernährungsweise und der Geschmack.